Beilage zu Nr. 3 der Schweizer Frauenzeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **33 (1911)**

Heft 3

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Das Gigerl.

In spitzen Schuhen tänzelt dieser Herr,
Wenn er den Namen noch verdient, einher,
In enggeschlossnem Beinkleid, Bügelfalz,
Mein Männchen, bück' dich nicht, ansonsten knallt's.

Ein Band im Sommer, wo sonst Rundung wär',
In breiter Seide — braucht kein Gilet mehr,
Darunter straff und glatt das Leinwandhemd,
Krawatten täglich wechselnd, farbenfremd.

Stehkragen trichterförmig, umgelegt,
In scharfem Dreieck, drin der Hals sich regt,
Ein leichtes Jackett, Stoff und Schnitt modern —
Wer macht es gleich dem bleichen, feinen Herrn?

Ein leichtes Röhrlein schwingt die weiße Hand,
Den Sonnenschirm, kaum ist der Lenz im Land.
Der Zwicker fein in Gold — ob nötig wohl?
Im Kopfe etwas Stroh, das andere hohl.

Den Schnurrbart trägt, kosmetisch aufgestellt,
Das Gigerl steif als echter Modenheld,
Das Haupthaar schön gescheitelt, parfümiert,
Pariserhütchen drauf, pickfein garniert.

Kopf hoch, mit kurzem Schritt, schwebt er einher,
Nicht tauglich fand man ihn beim Militär;
Sein Wesen weder männlich, weiblich noch,
In Müßiggang ein selbstgeschaffnes Joch.

Wo jemand andern in das Ohr was raunt,
Glaubt sich das Herrchen billig angestaunt,
Weil überhaupt im ganzen Stadtrevier:
„Ich bin es selber, keiner steht vor mir."

Der Spiegel ist sein allerbester Freund,
Weil er so hübsch sein Antlitz widerscheint.
So steht er häufig vor ihm wie gebannt:
Frau Eitelkeit ist nahe ihm verwandt.

Die Liebe sieht er rechts und links verschmäht,
Weil Frauenurteil lautet: „Aber seht
Das süße, schwache, schmächt'ge Gigerlein,
Durchscheinend fast bei Mond- und Sonnenschein!" —

Kein idealer Sinn, kein Lebenszweck,
So stiehlt dem lieben Gott den Tag er weg;
Schon frühe überdrüssig, müde, matt,
Langweilend sich, vorzeitig lebenssatt. —

J. G. Frei.

Neu. Bewegliche Klaviatur. Patent Nr. 56,464.
Unentbehrlich für Anfänger und alle die leicht vom Blatte lesen wollen. [1834
Verkauf, die Schachtel zu Fr. 1.— und Fr. 1.75 franko, bei Herrn **Philipp Colin**, Les Grattes s. Rochefort, bei Neuchatel, oder bei der Expedition der Schweizer Frauenzeitung.

GALACTINA
Alpen-Milch-Mehl
Beste Kinder-Nahrung.
Die Büchse **Fr. 1.30.** 2191

Schweizerische Taubstummen-Zeitung.

Nur wenigen Hörenden und noch nicht allen Gehörlosen dürfte bekannt sein, daß es ein besonderes Blatt für die erwachsenen Taubstummen gibt, nämlich die „Schweizerische Taubstummen-Zeitung", mit Unterstützung von Taubstummenanstalten, Taubstummenfreunden, gemeinnützigen Vereinen und Staatsbehörden herausgegeben von Redakteur Eugen Sutermeister in Bern. Zweck dieser Zeilen ist die Doppelbitte: 1. Wer geschulte Taubstumme kennt, möge sie zum Bezug dieses Blattes ermuntern, das vor allem die bei ihnen besonders notwendige geistige Fortbildung bezweckt, und 2. Wer ein paar Fränklein übrig hat, möge jährlich (gegen einen Rechnungsbeleg und Freiexemplar) einen bestimmten Betrag der Subventionskasse der genannten Zeitung zuweisen; denn viele Taubstumme, die durch ihr Gebrechen auch noch sozial und pekuniär geschädigt werden, können kaum den jährlichen Abonnementpreis von 3 Fr. erübrigen. Hier nun möge Menschenfreundlichkeit eingreifen!

Das Blut ist das Leben.

Das ist entschieden der größte Wahrheitsspruch, denn gesundes Blut macht sich nicht nur dadurch bemerkbar, daß es dem Körper ein angenehmes Aeußere, Vollkommenheit und Schönheit verleiht, es wirkt auch auf den Geist und macht den Menschen heiter, vergnügt, tüchtig und klar denkend. Ungesundes Blut hingegen hat gerade das Gegenteil im Gefolge. Wie wichtig ist es daher, darnach zu trachten, daß gesundes, kräftiges Blut in den Adern fließt. Dieses ist mit Sicherheit durch **Ferromanganin**, ein blutreinigendes und blutbildendes Mittel, zu erzielen. [2188
Preis Fr. 3.50 die Flasche, in den Apotheken erhältlich.

Avis an den verehrl. Leserkreis.

Wir bieten unsern verehrl. Abonnenten die Vergünstigung, dass sie pro Jahr ein Inserat betreff. Stellenanerbieten und Stellengesuche (Raum zirka 10 Petitzeilen) unentgeltlich einmal in unserem Blatt erscheinen lassen können. Wird Chiffre-Inserat gewünscht, so ist für Uebermittlung der Offerten das nötige Porto beizulegen.

Hochachtend

2185 **Die Expedition.**

Zur gefl. Beachtung. 2040

Bei Adress-Aenderungen ist es **absolut notwendig,** der Expedition **neben** der neuen **auch die bisherige, alte** Adresse anzugeben.

Gesucht:

in eine Damenschneiderei eine ***Ausbildungstochter*** *und eine* ***Lehrtochter.*** *Gefl. Offerten unter Chiffre* ***S S 2198*** *befördert die Expedition.*

Achtbare Tochter findet gute Gelegenheit, den

Modistin-Beruf

gründlich und unter günstigen Bedingungen zu erlernen. Antritt im Monat Januar. Auskunft unt. Chiffre ***E B 2192*** *befördert die Expedition des Blattes.*

Für ein junges Mädchen mit vermindertem Sehvermögen, das aber jede Hausarbeit gut zu verrichten weiss, wird passende ***Stelle gesucht.*** *Mütterliche Obsorge ist Bedingung. Gefl. Offerten unter Chiffre* ***A B 2169*** *befördert die Expedition.*

Tüchtige, deutsch und französisch sprechende, diplomierte ***Vorgängerin*** *ist bis Ende April noch frei.*
2217] ***Susette Veltschi, Lyss.***

Zum durchaus schneidermässigen ***Flicken von Herren- und Knabenkleidern, zum Reparieren von Damen- und Kinderkleidern und zum Nähen von einfachen Wäschestücken*** *empfiehlt sich bestens eine vertrauenswürdige, zuverlässige Person. Rasche u. billige Bedienung. Die Adresse wird seriösen Interessenten gern mitgeteilt. Anfragen unter Chiffre* ***K 2164*** *befördert die Expedit.*

Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis-Beilagen

„Für die Kleine Welt", „Koch- und Haushaltungsschule" mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahrgange und ist das erste und älteste Frauenblatt der Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, interessanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal nur **Fr. 1.50** und sollte als beste häusliche Lektüre in keiner Haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen und sind dieselben zu richten an die Administration in St. Gallen.

Hochachtungsvoll

Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung.

2182]

:: Töchter-Institut ::

Villa „La Paisible", Lausanne-Pully

Sommer-Aufenthalt **Schloss Chapelle-Moudon.**

2176] Spezielles Studium des Französischen; Englisch, Musik, Zuschneiden, Nähen, Glätten, Kochen. Sorgfältige Erziehung. Fr. 1200.—. Ausgezeichnete Referenzen. (H 27,898 L) **Mme. Pache-Cornaz.**

2190 O. WALTER-OBRECHT'S FABRIK-MARKE

Eingaben auf Chiffre-Inserate.

Das Bewerbungsschreiben soll in ein Couvert eingeschlossen werden, auf welches man ***nur*** *auf der Rückseite die Buchstaben und die Zahl der Chiffre deutlich notiert.*

Dieses Couvert ist dann erst in ein an die Expedition des Blattes adressiertes zweites Couvert zu stecken, wobei die Beilegung einer entsprechenden Franko-Marke ***nicht vergessen*** *werden darf, damit die Expedition das innere Couvert versenden kann.*

Eingaben auf Inserate, welche ***nicht*** *in der* ***neuesten*** *Blattnummer gelesen wurden, haben wenig Aussicht auf Erfolg, da solche meist schon erledigt sind.*

Die Expedition ist nicht befugt, Adressen von Chiffre-Inseraten mitzuteilen. [1955

Um diesbezügliche Beachtung ersucht höflich ***Die Expedition.***

Für eine junge ***Tochter*** *aus gutem Hause, mit gründlicher Schulbildung, in Musik, Sprachen, Handarbeiten und Hausarbeit tüchtig, lebhaften, kinderliebenden Wesens, wird ein passender* ***Wirkungskreis gesucht*** *als Stütze oder Ersatz der eigenen Tochter, als pflegende u. unterhaltende Gesellschafterin zu einem schonungsbedürftigen jungen Wesen oder zur Ueberwachung von gesunden Kindern bei Spiel und Sport. Familienanschluss ist bedingt, das andere ist Sache näherer Vereinbarung. Besonders berücksichtigt würde ein Höhenort.*

Gefl. Offerten unter Chiffre ***J R 2158*** *befördert die Expedition.*

Man wünscht einer jungen ***Tochter*** *Gelegenheit zu geben, sich in fremdem Hause nützlich zu machen. Sie wünscht vorzugsweise in ein Pfarrhaus einzutreten, wo Musik- und Sprachkenntnisse im Hinblick auf Kinder willkommen wären. Mütterliche Fürsorge und mütterlicher Einfluss einer gebildet. Dame sind Bedingung, da die Tochter noch nicht selbständig ist. Gefl. Offerten mit näheren Bedingungen befördert unter Chiffre* ***R M 2159*** *die Expedition des Blattes.*

Einer jungen oder älteren Person, die für kürzere oder längere Zeit eine Tätigkeit sucht, die ihr viel Bewegung im Freien gestattet, kann eine nette Beschäftigung mit schönem Verdienst an die Hand gegeben werden. Nur gewissenhafte Leute wollen sich melden unt. Ch. ***Z 2220.***

Die Jungfernparade.

Die Einwohner des französischen Städtchens Mende in der Auvergne sind entschlossen, zu tun, was in ihrer Macht steht, um das fernere Sinken der französischen Geburtenziffern zu verhindern. Es hat sich dort eine Liga gegen die Entvölkerung gebildet, und diese Liga hat an sämtliche Junggesellen der Stadt das folgende Rundschreiben gerichtet: „Appell an die Unverheirateten! Verehrter Herr! Im Interesse einer wahrhaft humanen und patriotischen Sache beehren wir uns, Ihnen anliegend die Namen sämtlicher noch unverheirateten Damen von Mende im Alter von 18 Jahren und darüber mitzuteilen." Dieser Mitteilung folgen die Namen von 200 heiratsfähigen jungen Damen unter Anfügung der Adressen. Eine Nachschrift darf nicht fehlen. Sie lautet: Der Ausschuß hat auch zur Verfügung derer, die daran Interesse haben, noch ein Verzeichnis von weiteren 27 jungen Damen, die ihren Namen nicht genannt zu sehen wünschen." Leichter kann man es nun freilich den Junggesellen von Mende gar nicht machen, als durch diese Jungfernparade, die ihnen einen so bequemen Ueberblick über das Angebot auf dem Heiratsmarkte von Mende gewährt.

Berner Halblein. Beste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach

Herr Dr. med. L. Reinhardt, Spezialarzt für Verdauungskrankheiten in Basel, schreibt:

„Die Verbindung des Cacaos mit der Banane „darf als eine der glücklichsten Speisenmischungen be„zeichnet werden, die es überhaupt gibt. Kein anderes „Nahrungsmittel wie der Bananen-Cacao Stanley „vereinigt in dieser Weise alle zur Blut- und Fleisch„bildung, daneben auch zur Stärkung und Ernährung „des gesamten Nervensystems nötigen Stoffe. Wie er „für Gesunde unentbehrlich ist, an deren Körper und „Geist bei dem heutigen anstrengenden Leben die höchsten „Anforderungen gestellt werden, so ist er für Schwache, „Blutarme und körperlich Heruntergekommene das „beste Kräftigungs- und Heilmittel, das wie kaum ein „anderes in denkbar kürzester Zeit die Genesung her„beiführt und die alte Lebensfreude und Lebensenergie „wieder herstellt.

„Der Bananen-Cacao Stanley ist das wirksamste „Heilmittel diätetischer Art für alle von der intensiven „Lebensarbeit Mitgenommenen, für alle Schwächlichen „und Nervösen

„Bei so vielen Vorzügen kommt noch der in Be„rücksichtigung des hohen Nährwertes als sehr billig „zu bezeichnende Preis hinzu, sodaß eine Anschaffung „jedermann, auch den weniger Bemittelten möglich ist. „Dadurch erst ist dieses Nähr- und Stärkungsmittel „dazu berufen, nicht nur ein Luxusmittel für die Reichen, „sondern in demselben Maße auch für die wenig Be„mittelten zu sein und wird sich dank seiner vielfach „erprobten Vorzüge allgemeine Anerkennung aller „Volkskreise verschaffen." [2180

Der Cacao Stanley Villars ist der einzige Cacao ohne stopfende Wirkung und bildet ein geradezu ideales, kraftspendendes Frühstück.

Cacao Stanley Villars die Schachtel von 27 Portionen von Fr. 1.50. Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt an den alleinigen Erfinder Chocolade-Fabrik Villars, Freiburg (Schweiz).

Sports d'Hiver ✣ Winter Sports

Le froid et le grand air vif abiment la peau. Pour prévenir ces accidents, employez chaque jour la *vraie*

Cold, and sharp strong air injure the skin: in order to avoid this, use every day the *genuine*

Frost und Wetter greifen die Haut an; um üble Folgen zu vermeiden, gebrauche man täglich den *echten*

CRÈME SIMON PARIS

(X 6339 H) [2171

Zum Anlernen in den Hausgeschäften wird für ein junges Mädchen **Stelle gesucht** *zu einer kleinen Familie, wo die Hausfrau mitarbeitet. Offerten unter Chiffre* **C 2218** *befördert die Expedition.*

Eine Frau ganz gediegenen Charakters, tüchtig in allen Zweigen des Haushalts, mit regem Interesse und Verständnis für hygienische Lebensweise, sucht einen ihren Fähigkeiten und ihrer Art entsprechenden Wirkungskreis, da die verheirateten Kinder ihrer Arbeitskraft nicht bedürfen. An einer Stelle als **Hausdame** *wäre sie im Fall Gutes zu leisten und würde demnach darin Befriedigung finden. Sollte irgendwo eine solche seriöse Vakanz auf Besetzung warten, so wären freundliche Mitteilungen der Suchenden sehr erwünscht und würden Offerten unter Chiffre* **B M 2219** *dankend entgegengenommen.*

Architekt, 30 Jahre alt, wünscht die **Bekanntschaft** *mit Fräulein oder Witwe zwecks Heirat. Ernstgemeinte Offerten ev. von Eltern oder Vormund erbeten unt. Chiffre* **10984 S** *an die Exped. d. Bl.* 2194

Pensionat de jeunes filles
„Les Rochettes". H 6207 N
2082] Madame **B. Althaus** et Mlle. **A. Germiquet,** filles de M. le profess. Germiquet, **Neuveville près Neuchâtel.**

Cressier (Neuchâtel)
Töchterpensionat Mme. O. Blanc-Beurnier
2173] Gründl. Erlernung der französ. Sprache. Prachtvolle Lage, grosser Garten. Preis Fr. 1000 jährlich.
Prospekte und Referenzen. (H 6914 N)

Alle Tage
bald erscheint wieder eine neue Zwiebacksorte, die oft ebenso schnell wieder verschwindet, wie sie gekommen. Singers hygienischer Zwieback nimmt heute unter allen Marken den ersten Platz ein, dank seiner ausgezeichneten, stets gleichbleibenden Qualität. Durch und durch gebäht, dem schwächsten Magen zuträglich, ärztlich vielfach empfohlen und verordnet. Man verlange ausdrückl. Marke **„Singer".** Wo nicht erhältlich, schreiben Sie direkt an die [1684
Schweiz. Bretzel- und Zwieback-Fabrik
Ch. Singer, Basel.

Evang. Töchter-Institut Horgen am Zürichsee
Koch- und Haushaltungsschule
Beginn des Sommerkurses 1. Mai. **Gründlicher** theoretischer und praktischer Unterricht in sämtlichen Haushaltungsfächern, den weiblichen Handarbeiten, den **Sprachen** und der Musik. **Aeltere und jüngere Abteilung. Ganz- und Halbjahreskurse. Christliche Hausordnung. Vorzügliche, diplomierte Lehrkräfte. Mässige Preise.** Mit den neuesten Einrichtungen versehener Bau. Gas- und Kohlenküche. Prachtvolle, gesunde Lage. Vorzügliche Referenzen aus allen Kantonen stehen zur Verfügung. [2202
Prospekte versendet und rechzeitige Anmeldungen nimmt entgegen
Dr. E. Nagel, Pfarrer in **Horgen.**

: Prachtvolle Riesenblumen :
ohne Unterbrechung bis zu den Herbstfrösten im Topf und Garten bringen die **Begonien.** Wir versenden von jetzt an starke Knollen, einfache und gefüllte, Stück 14 Rp.; Neuheiten Begonia: gefranste, getigerte und bärtige, Stück 30 Rp. **Montpretia-Knollen** für Blumenbeete, 20 Stück 1 Fr. **Kaktus-Dahlien,** gefüllte, für Garten, per Stück 80 Rp. **Dahlien,** Zwergsorten, einfache für Töpfe und Garten, Stück 20 Rp. **Stangenbohnen „Non plus ultra",** Neuheit, beste und reichtragendste aller Stangenbohnen im Vergleich zu andern Sorten, **Ertrag wohl der Doppelte,** per ½ Pfund Fr. 1.—. Stangenbohnen andere sehr gute Sorten ½ Pfund 60 Rp.
Vom März an werden versandt: **Schlingrosen** in feuerrot, rosa, gelb und weiss, zum Beranken von Häusern und Wänden, Stück 90 Rp. **Niedere Rosen** für Töpfe und Garten, rot, rosa und gelb, 35 bis 40 Rp. Niedere Rose **„Zwerg-Rambler",** reichblüh. schönste Neuheit, Stück 50 Rp., karminrot blühend. **Nelken** für Garten, 50 St. Fr. 1.50. **Stiefmütterchen,** 50 St. Fr. 1.50.
Stucki-Schneider, Versandgärtnerei, Grafenried bei Fraubrunnen (Kanton Bern). [2203

Filz in allen Farben und Qualitäten für **Handarbeiten, Decken, Unterlagen, Jupons, Teppiche** etc.
(H 4489 G) empfiehlt [2079
Filzfabrik Wil (Kanton St. Gallen)
Muster auf Verlangen gratis und franko.

Robert Pletscher, Winterthur
Färberei u. chemische Waschanstalt
empfiehlt sich bestens
für prompte und exakte Ausführung aller Aufträge. [1921
Sendungen per Post werden schnellstens retourniert.

Nächstenliebe. 2181
Wer wird einem gebildeten Manne, der das Unglück hatte, durch Missverhältnisse zu fallen, zur Erringung einer neuen Existenz beistehen? Gefl. Offerten unter Chiffre „Mara" befördert die Exped. des Blattes.

Für 6.50 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2183
Bergmann & Co, Wiedikon-Zürich.

Damen
2128] erhalten von mir absolut **sicher wirkendes** Mittel **„Reglin"** bei Ausbleiben. Paket Fr. 4.—.
Frauenärztin **Mohr**
Lutzenberg (Appenzell A.-Rh).

Bettnässen 1885
Befreiung sofort. Angabe des Alters.
Versandhaus Steig 331, A, Herisau.

2196] Ein idealer und wirklicher
Frauenschutz
ist **Spermathanaton.** Absolut sicher. Verlangen Sie gratis Prospekt von der Generalvertriebsstelle
C. Trolldenier, Basel 8.

Graphologie.
2184] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Briefmarken oder per Nachnahme
Aufträge befördert die Exped. d. Bl.

CHRONISCHE KATARRHE
HUSTEN
BRONCHITIS
werden gründlich geheilt durch die
SOLUTION PAUTAUBERGE
Das wirksamste Mittel gegen alle
Krankheiten der Lunge und der Luftwege.
Aerztlich empfohlen
Preis für die Schweiz Fr 3.50 die Flasche
In allen Apotheken erhältlich
1796 (Za 2010 g)

Johanna patentiert in den meisten europäischen Staaten, ist heute wohl der beste und beliebteste Korset-Ersatz. Für Frauen, die im Haushalt oder Erwerbsleben tätig sind, sowie für unsere heranwachsenden Töchtern ist Johanna geradezu eine Wohltat. Preise von Fr. 5.— an (für Kinder von Fr. 3.80 an. Verlangen Sie Johannaprospekt bei der schweizer. Generalvertretung

Moser & Cie., Zürich I

Bahnhofstrasse 35

wo auch die so ungemein beliebten, waschbaren

Damenbinden „Sanitas"

erhältlich sind. Halbdutzendpreis in Cretonne porös Fr. 3, in Frottierstoff Fr. 4.50, in Piqué-Leinen Fr. 6, in Rekta-Leinen Fr. 7 und in Java-Leinen Fr. 8, letztere drei Sorten sind ganz besonders zu empfehlen. Passende Gürtel Fr. 1.— per Stück. [2187

Johanna sind auch in **St. Gallen** bei **Ehrenzeller-Meyer & Cie.** und in **Herisau** bei **J. B. Nef, zum Merkur**, erhältlich.

Nur ein Versuch!

Wunderbar. Wunderbar.

Magenleiden
Nierenleiden
Herzleiden

Schwindel, Ohnmacht, Appetitlosigkeit, ängstliches Gefühl, Aufstossen, Sodbrennen, Blähungen, chron. Stuhlverstopfung und sämtliche so überaus zahlreichen Magenkrankheiten werden fast über Nacht geheilt durch **Prof. Dr. Ruffs** [2204

Englische Magentropfen

Preis 3 und 5 Fr.

Allein-Versand: **Kronenapotheke Nr. 16. Olten.**

2078

SCHULER'S

weisse parfümierte
Bleich-Schmier-Seife
die billigste Seife!

Paquets à 500 grm. 30 ctm.
Ueberall verlangen!

Hohe Belohnung! [2096

hätten schon unzählige Nerven-, Nieren-, Magen- und Herzleidende bezahlt, wenn ihnen mit einfachen Mitteln hätte geholfen werden können. Wir empfehlen jedermann an Stelle des aufregenden Bohnencafés — „Sanin" Schweizer Getreidecafé zu trinken. „Sanin"-Café nährt, gibt Kraft u. wirkt belebend auf die Verdauungsorgane. Er ist ein einfaches Mittel u. hilft, sich vor solchen Beschwerden zu schützen.

½ ℔ Pakete mit Spezial-Mocca-Aroma à 50 Cts. } Ueberall
1 ℔ „ „ mildem Café-Aroma à 75 „ } erhältlich.

Ein Schatzkästlein für die Jugend!

Pestalozzi-Kalender

Kaisers Neuer Schweizer Schülerkalender

Verlag Kaiser & Co., Bern [2161

ist der inhaltsreichste und der am schönsten illustrierte Schülerkalender (mehrere hundert Bilder); er ist der billigste, weil er am meisten bietet.

Preis Fr. 1.50. Erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien.

Kaisers Haushaltungsbuch für die Hausfrau. Preis Fr. 1.30.

Infolge der praktischen Einteilung und der vornehmen preiswerten Ausstattung hat sich dieses Buch mit grossem Erfolg in der ganzen Schweiz eingeführt. Fast alle schweiz. Frauenzeitungen haben auf seine Vorzüge aufmerksam gemacht und es warm empfohlen. Erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien oder direkt von den Verlegern Kaiser & Co., Bern.

Kaisers einfache Haushaltungs-Statistik

für Familienväter, Hausfrauen oder Einzelstehende, eine wertvolle Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben und des Vermögensstandes. Dieses Buch kann allein oder als Ergänzung zu Kaisers Haushaltungsbuch für die Hausfrau gebraucht werden; es verlangt wenig Mühe zur Führung und verschafft ein klares Bild. Die enthaltenen Aufstellungen und Tabellen sind so einfach und praktisch, dass wer sie kennt, sie nicht mehr missen kann. — Erhältl. in Buchhandlungen und Papeterien oder direkt von den Verlegern Kaiser & Co., Bern. — Preis Fr. 1.30. [2160

2066

Für Mädchen und Frauen!

2186] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge **gratis** Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste **Diskretion. St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster.** Postf. 13104.

Die schönste Frauenzierde ist eine volle, üppige Büste. Diese erlangt man nur einzig und allein in ganz kurzer Zeit bei Gebrauch von **echter** [2147

Pariser Büstenerême.

Zu beziehen Dose à 4 Fr. durch **Versandhaus „Cosmos"**, Postfach 13,766, **Rorschach A** (St. Gallen).

Muster u. Broschüre gratis

1878] über

Mellin's Nahrung

Bestes Nährmittel für Säuglinge und Kinder. Für Erwachsene gegen Dispepsie, Magen- und Darmkatarrh.

Generaldepot: **Nadolny & Co., Basel.**

Kluge Damen

2129] gebrauchen beim Ausbleiben der monatlichen Vorgänge nur noch **„Förderin"** (wirkt sicher). Die Dose Fr. 3.—.

J. Mohr, Arzt
Lutzenberg (Appenzell A.-Rh).

RUDOLF MOSSE

grösste Annoncen-Expedition des Kontinents

(gegründet 1867). [1881

ZÜRICH

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — St. Gallen — Glarus — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.

empfiehlt sich zur Besorgung von

Inseraten

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender etc. zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen.

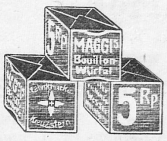
Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!

Zeitungskatalog gratis u. franco.

MAGGI's
gute, sparsame Küche

Suppen-Würze


Bouillon - Würfel

Suppen-Rollen

Fabrikmarke: „Kreuzstern"

1835

Monogramm und Hohlsaum

2163] in Wäsche, die von Handarbeit kaum zu unterscheiden sind, besorgt zu den billigsten Preisen
Frau Hahn-Herger
mechan. Stickerei, im Bernerhäuschen Riethäusle b. St. Gallen, Grundstr. 12.

erzeugt auf jedem Schuh den schönsten Glanz.

1819

Engadiner
Bergkatzen-Felle
helfen vorzüglich bei
Rheumatismus, Gicht
Ischias, Hexenschuss
und allgemeinen Erkältungs-Krankheiten
Prospekte und Auswahlsendungen
durch [2054
Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G.
Uraniastrasse 11 **Zürich** zum Bienenhof

Basel	Davos	St. Gallen	Basel
Freiestrasse 15	Platz und Dorf	Hechtapotheke Kugelgasse 4	Corraterie 16

1913] (Fa 2245 g)

Seit Jahrzehnten bewährt, von hervorragenden Aerzten empfohlen **als unübertroffenes Einstreupulver für kleine Kinder.** Gegen starken Schweiss, Wundlaufen, Entzündung, Rötung der Haut, bei Verbrennungen, Hautjucken, Durchliegen usw. Im ständigen Gebrauch von Krankenhäusern, dermatologischen Stationen und Entbindungsanstalten.
In den Apotheken.

2151

So wie die Palme
das auf der Erde wandelnde Tierreich überragt, so überragt das aus ihrer Frucht gewonnene Pflanzenfett Palmin alle tierischen Fette durch feine Reinheit und Güte.
Palmin eignet sich gleich vorzüglich zum kochen, braten und backen.

Kathreiners Malzkaffee
das ist ein klarer u. sachlicher Name, der ganz präzise ausdrückt, was man vor sich hat und woraus es besteht Man hüte sich vor Fabrikaten mit erfundenen Phantasie-Namen, unter denen sich alles mögliche verbergen kann. Wer Kathreiners Malzkaffee kauft, weiss immer, was er bekommt, nämlich: Echten, reinen Malzkaffee von bester Qualität und aromatischem Wohlgeschmack aus den grössten Malzkaffee-Fabriken der Welt. [2199

Einzige Tuchfabrik in Entlebuch

Tuchfabrik Entlebuch
(Birrer, Zemp & Cie.)
fabriziert nach Einsendung von **Schafwolle** oder **Wollsachen** (Abfälle von wollenem Tuch und Stricksachen) unter **billigster** Berechnung **solide, hübsche halb- und ganzwollene**
Herren- und Frauenkleiderstoffe, Bett- und Pferdedecken. Strumpfgarne
Ferner: **Austausch von Tuch gegen Schafwolle.** Muster, Lohntarife und Preislisten stehen zu Diensten. Es genügt die Adresse:
Tuchfabrik Entlebuch. [2033

Einzige Tuchfabrik in Entlebuch

Elchina
2060] für **Frauen und Mädchen.** Vorzügliches Kräftigungsmittel bei Beschwerden aller Art. Bekämpft erfolgreich das Ermüdungsgefühl speziell beim Wechsel der Jahreszeiten. Ist ein Vorbeugungsmittel für nervöse Verstimmungen. Per Flasche Fr. 2.50 zu haben: **Urania-Apotheke Zürich, Hecht-Apotheke St. Gallen** und übrige Apotheken.